



PRESSEMITTEILUNG

## Neues Raiffeisen Baucenter in Walldürn bis Ende 2016

### In der Buchener Straße laufen die Bauarbeiten auf Hochtouren

*Karlsruhe, 7. September 2016* Auf dem Gelände des ehemaligen ZG Raiffeisen Marktes in Walldürn laufen die Umbauarbeiten für die neue Niederlassung der Raiffeisen Baucenter GmbH auf Hochtouren. Bis Ende Dezember 2016 soll am neuen Standort in der Buchener Straße 7 ein modernes und leistungsfähiges Baucenter entstehen, das den wachsenden Kundenansprüchen in den Bereichen Neubau, Umbau und Innenausbau gerecht wird. Mit der Durchführung der Baumaßnahmen ist als Generalunternehmen die Firma Hollerbach Bau GmbH aus Hardheim beauftragt, das führende hiesige Bauunternehmen.

Im neuen Raiffeisen Baucenter sollen den Kunden künftig rund 20 Mitarbeiter für alle Fragen rund ums Bauen, Renovieren und Sanieren zur Verfügung stehen. Hierzu gehören Fachberater für Baustoffe, Fliesen- und Natursteine sowie Holz und Bauelemente, Kaufmännische Mitarbeiter, Außendienstmitarbeiter, LKW-Fahrer und Lagerfacharbeiter. Am Standort wird auch ausgebildet.

Das neue Raiffeisen Baucenter ersetzt die bisherigen Niederlassungen in Buchen (In der vorderen Wanne 1) und in Walldürn (Wettersdorfer Straße 16), die bis Ende Dezember geschlossen werden. Parallel entstehen im Rahmen des im Herbst 2015 vorgestellten neuen Standortkonzeptes der ZG Raiffeisen-Gruppe für Walldürn in der Industrieparkstraße ein modernes Technikzentrum sowie eine neue Agrar-Niederlassung mit Getreideerfassung, Getreidelagerung und Düngerlager.

Die Mitarbeiter des Technikzentrums freuen sich bereits auf das Richtfest im Spätherbst, die Bauarbeiten an der Agrar-Niederlassung sollen beginnen, sobald die beantragte Baugenehmigung vorliegt. Das Agrargeschäft ist derzeit provisorisch am alten Baucenter-Standort in der Wettersdorfer Straße untergebracht.

#### Rahmendaten Bauprojekt Raiffeisen Baucenter Walldürn

- Grundfläche 8.200 qm, Ausstellungsraum 800 qm, Baufachmarkt 250 qm, Büroräume 100 qm, Freilager 3.500 qm, überdachte Lagerhalle 1.000 qm, temperierte Lagerhalle 100 qm, Garten- und Landschaftsbau-Ausstellung (GaLa-Bau) 350 qm, Parkplätze 600 qm;
- Geplanter Fertigstellungstermin: 4. Quartal 2016;
- Geplanter Einzugstermin: Ende 4. Quartal 2016;
- Gesamt-Investitionskosten am Standort Walldürn: rund 6,5 Mio. Euro (Agrar, Technik und Raiffeisen Baucenter);

## **Ausstattung**

- Moderne Ausstellungswelten zum Ansehen, Anfassen und Erleben rund um die Themen Bauen, Renovieren und Sanieren mit Schwerpunkt Fliesen und Naturstein, Parkett- und Holzböden, Haus- und Innentüren, Fenster und Garagentore;
- Ausstellungspark mit vielen Ideen und Anregungen für die Gestaltung von Gärten, Terrassen, Wege- und Hofflächen und rund um das Haus;
- Regale und Lagerflächen nach neuesten Gesichtspunkten und modernster Lagerlogistik mit überdachter Be- und Entladezone, Regallager, temperiertem Warenlager und großem Außenlager;
- Fuhrpark für Belieferungen vom Kleinbedarf bis hin zu Komplettlieferungen;
- Fachmarkt mit Zubehör für chemische Produkte, Befestigungstechnik und ausgesuchten Qualitätswerkzeugen;
- Behindertenparkplätze sowie Parkplätze für alle Fahrzeuggrößen.

## **Künftiges Sortiment**

- Baustoffe für Hochbau und Tiefbau;
- Wand- und Fassadenbaustoffe;
- Dachbaustoffe;
- Dämmstoffe;
- Trockenbau;
- Gartenbaustoffe;
- Innenausbau;
- Fenster, Türen und Tore;
- Parkett, Designbeläge und sonstige Bodenbeläge;
- Holz;
- Fliesen- und Natursteine.

Weitere Informationen:

Dr. Jens Kreutzfeldt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 0721 / 352-1885

Fax: 0721 / 352-25-1885

[jens.kreutzfeldt@zg-raiffeisen.de](mailto:jens.kreutzfeldt@zg-raiffeisen.de)

## **Über die ZG Raiffeisen**

*Die ZG Raiffeisen-Gruppe mit Hauptsitz in Karlsruhe ist als Handels- und Dienstleistungsunternehmen in Baden sowie im Elsass und in Lothringen tätig. Die rund 1.900 Mitarbeiter der Genossenschaft betreiben mehr als 30 Technik-Werkstätten, 70 ZG Raiffeisen Märkte, 30 Raiffeisen Baucenter sowie über 20 Energie- und 70 Agrar-Niederlassungen. Der Jahresumsatz der ZG Raiffeisen-Gruppe lag im vergangenen Jahr bei rund 1,1 Mrd. Euro.*